

Sport-Kompetenzteam Oberpfalz:

Schulhausinterne Prüfungsaufgaben

-

ein Vorschlag

Bereich: Gymnastik und Tanz

Verfasser: Pia Erhard / Peter Pflaum

Teil B:

- Fragen für den Prüfling mit
Erwartungshorizont für die Lehrkraft

Stand: September 2021

Quali / Sport

Gymnastik und Tanz

<u>Nr.</u>	<u>Fragen</u>	<u>Antworten</u>
1	Durch was kann die Grundform Gehen verändert werden? Nenne 3 Beispiele.	Form, Dynamik und Rhythmus.
2	Worin liegt der Unterschied zwischen Hüpfen und Springen? Gib jeweils Beispiele.	Sprung > Er besteht aus kräftigem <i>Absprung</i> , Flugphase und elastischer <i>Landung</i> . Hüpfen > Man landet auf dem gleichen Bein, mit dem man abgesprungen ist, das andere Bein bleibt unbelastet, dann erfolgt ein <i>Wechsel</i> , eine <i>rhythmische</i> Bewegung.
3	Nenne 3 Raumebenen und beschreibe sie.	Horizontal > <i>waagrecht</i> über den Körper bzw. um den Körper herum <i>Frontal</i> > vor dem Körper <i>Sagittal</i> > seitlich neben dem Körper
4	Welche Raumwege kennst du?	Geradlinige, eckige, runde und kurvige Raumwege.
5	Welche Aufstellungsformen kennst du?	Reihe, Kreis, Viereck, Dreieck, freie Aufstellung, jeweils nebeneinander, gegenüber, hintereinander
6	Erkläre die normale Tanzrichtung.	Die übliche Tanzrichtung ist immer <i>entgegen dem Uhrzeigersinn</i> . Abweichungen davon <i>müssen immer</i> angegeben werden.
7	Was ist Rhythmus?	Durch Setzen von unterschiedlichen Betonungen, Pausen und Kombinationen entsteht der Rhythmus eines Musikstückes.
8	Durch was kann man Rhythmus unterstützen?	Durch Schnalzen, Klatschen, Stampfen, Hüpfen, Springen, kurze und lange Schritte, Einsatz von Klanginstrumenten oder Handgeräten.
9	Welche zwei Takte kennst du?	<i>3/4 Takt</i> (Walzer) und den <i>4/4 Takt</i> (Galopp)
10	Was versteht man unter Klanggesten?	Klatschen, Stampfen, Schnalzen, Schlagen.
11	Welche Ziele haben Klanggesten? Was können sie bewirken?	Rhythmusschulung, Bewegungsunterstützung, Kreativität, Gruppenrhythmus finden.

<u>Nr.</u>	<u>Fragen</u>	<u>Antworten</u>
12	Welche gesundheitlichen Wirkungen hat Gymnastik und Tanz?	Verbesserung der aeroben Ausdauer, der Kraftausdauer und der Koordination.
13	Welche sozialen Fähigkeiten werden geschult?	Kompromisse schließen, Aufgaben übernehmen, eigene Meinung äußern oder auch zurückhalten, Kritik sachlich äußern und entgegennehmen, fair den anderen gegenüber, ein Miteinander!
14	Was versteht man unter Improvisation?	Aus dem Stehgreif heraus Darstellung eines bestimmten Themas Variieren bestimmter Bewegungsformen Spontane tänzerische Darstellung
15	Was versteht man unter Choreographie?	Genauere Planung und Einübung eines Tanzes Entwurf und Gestaltung
16	Zähle 4 Handgeräte auf!	Ball, Band, Seil, Reifen.
17	Nennen verschiedene Techniken mit dem Band.	Schwingen, kreisen, schlängeln, Spiralen, Achter, Handwechsel und Würfe.
18	Nenne verschiedene Techniken mit dem Ball.	Rollen, prellen, werfen, fangen, führen und balancieren.
19	Nenne verschiedene Techniken mit dem Seil	Springen, schwingen, laufen und hüpfen.
20	Nenne die 5 Tanzgruppen.	<i>Volkstanz/Folklore</i> > Polka, Square <i>Ethnischer Tanz</i> > Flamenco, Bauchtanz <i>Gesellschaftstanz</i> > Walzer, Foxtrott <i>Künstlerischer Tanz</i> > Jazz, Ballett <i>Modetanz</i> > Macarena